Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Montag, Nro. 67. den 9. März 1863.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einrückungsgebühr: Für die dreispaltige Garmondzeile oder deren Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

Abonnements

auf das Luzerner Tagblatt für die Monate März, April, Mai und Juni werden gegen portofreie Zusendung von Frkn. 3. 60 angenommen bei der

Meyer'schen Buchdruckerei.

Gestorben in Luzern:
Den 7. März:
Franz Ludwig, ein Knabe des Hrn. R. Schnyder, Adjunkt; 4 Wochen alt.
Beerdigung: Dienstag den 10. März.

Anzeigen.

1032²] **Steigerung.**

Die Herren Brüder Kneubühler im Moos zu Reiden bringen freiwillig an öffentliche Steigerung:

A. Dienstag den 17. März künftig, Nachmittags 1 Uhr, im Wirthshause im Moos, ihre Liegenschaften, als:

Haus und Scheune, neuerbaut und stehend im Dorf vom Moos, an der Straße von Reiden nach Botenwil führend, 4⅛ Juch. Baumgarten- und Mattland, 5 Jucharten gutes Bünten-, Eigen- und Allmendland und 5⅛ Juch. Buchen- und Tannenwald.

B. Mittwoch den 18. März künftig, Vormittags von 8 Uhr an, beim Wohnhause der Versteigerer, ihre Fahrhaben, nämlich: Haus-, Küchen- und Feldgeräthe und die Lebwaare.

Die Kaufsbedingungen sind für den Käufer günstig.

Reiden, den 7. März 1863.

Der Gemeinderathspräsident:
Joh. Elmiger.
Der Gemeinderathsschreiber:
Ath. Schmid.

967²] **Holzsteigerung.**

Donnerstag den 12. März wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern in Hubersweid zu Oberblattig und an der Herrgottswalderbrücke 416 Deichel, 290 Deichellatten, 570 Haaglatten und 690 Stangen und Stickel, ferner 20 Saghölzer und 11 Bauhölzer gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr in Hubersweid zu Oberblattig.

Luzern, den 3. März 1863.

Der Oberförster:
X. K. Amrhyn.

Die Amtsschützengesellschaft des Amtes Entlebuch

versammelt sich infolge der neu revidirten, regierungsräthlich genehmigten Statuten außerordentlich

Sonntags den 15. März 1863, Nachmittags 1 Uhr, im Rößli in Schüpfheim.

Verhandlungsgegenstände:

1. Die statutengemäßen Wahlen.
2. Besprechung über eine Eingabe einiger Gesellschafts-Mitglieder.
3. Allfällig fernere Anträge.

Die Gesellschafts-Mitglieder werden zu dieser Versammlung höflichst eingeladen.

Entlebuch, den 5. März 1863.

Der Amtsschützenmeister:
Joh. Lustenberger.
Der Aktuar:
1005²] **J. Bucher**, Lehrer.

882⁶] Wo ein solider Herr Kost und Logis haben kann, ist bei der Expedition dieses Blattes zu vernehmen.

969²] Wo ein gesitteter Knabe bei einem hiesigen Malermeister in die Lehre treten könnte, ist zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

1009²] Eine Tochter wünscht das Kochen zu erlernen; wer? zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

1011²] Eine junge sittsame Tochter, welche gut nähen und stricken und auf deren Treue man sich verlassen kann, wünscht bei einer honnetten Familie als Stubenmädchen placirt zu werden. Gefälligst sich zu melden bei der Expedition dieses Blattes.

1039²] Wo noch eine oder zwei sittliche Töchter unter billigen Bedingungen die Modenarbeit gründlich erlernen könnten, sagt die Expedition dieses Blattes.

1033²] Wo eine brave Tochter unter billigen Bedingungen die Modenarbeit erlernen kann, sagt die Expedition dieses Blattes.

Stellegesuch. Ein gewandtes und sehr thätiges Mädchen ab dem Lande wünscht in eine Tuch- oder Spezereihandlung zu treten.

Sich zu melden bei der Expedition dieses Blattes. [1034²]

1035²] **Gesucht.** Auf Mitte März für eine honnette Familie eine reinliche Magd, die mit dem Kochen und dem Haushalt vertraut ist. Gute Zeugnisse werden verlangt. Anmeldungen sind bei der Expedition dieses Blattes zu stellen.

1012²] **Gesucht.** Es finden sechs solide **Zimmergesellen** fortdauernde Arbeit bei

Joh. Honauer, Zimmermeister in Sempach.

Orfévrerie Christofle.

Das Haus **Charles Christofle & Comp.** in Paris hat den Unterzeichneten mit dem Verkauf seiner Fabrikate für Luzern und Umgegend betraut.

Unterzeichneter ist ermächtigt, die vollen Fabrikpreise ohne irgend welchen Zuschlag von Provision zu bewilligen, eine Begünstigung, welche den Absatz zu erleichtern bezweckt und die Mühe direkter Aufträge erspart.

Eine hübsche Auswahl dieses berühmten vorzüglich für Gasthöfe und Pensionen sehr empfehlenswerthen Fabrikats befindet sich nebst den Fabriktarifen im Depot des Unterzeichneten, welcher auch Aufträge zur prompten Besorgung entgegen nimmt.

Gleichzeitig empfiehlt Unterzeichneter, unter Verdankung des bisher genossenen Zutrauens, sein Gold- und Silberwaarenlager, indem derselbe sich bestreben wird, wie bisher durch preiswürdige reelle Waare und prompte Bedienung seine werthen Abnehmer zu befriedigen.

1043¹] **Louis Bell**, Goldarbeiter.

71²] **Handharmonika** jeder Art, bei J. Kählin, Rößligaß, Luzern.

Franco-Suisse-Eisenbahn-Gesellschaft.

Die am 10. März fälligen Obligationen-Coupons können bei Herren ***Seb. Crivelli & Comp.*** in **Luzern** kostenfrei eingelöst werden.

1046]

Die Administration.